

FC Haunstetten verliert den Anschluss

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten verpasste in der Kreisliga Neumarkt Jura Ost einen möglichen Sieg gegen den TSV Ochenbruck und verliert mit der 1:2(0:2) Niederlage den Kontakt zu den Nichtabstiegsplätzen. Da die Abstiegskonkurrenten aus Altdorf und Rasch erneut ihre Spiele gewannen, beträgt der Abstand zum rettenden Ufer nun bereits sieben Punkte.



Der Torwart des TSV Ochenbruck, Thomas Fiegl ließ sich nur einmal überwinden und pflückt hier einen Eckball vor Mathias Buchberger herunter.

Dabei begann der FC Haunstetten das Spiel gegen die Mittelfranken sehr vielversprechend und hätte bei konsequenter Chancenverwertung nach einer Viertelstunde bereits mit 3:0 führen können. Die größte Möglichkeit besaß Lukas Betz in der 8. Minute, als er einen Querpas von Sebastian Gumpert aus 8 Meter nicht an TSV Torhüter Thomas Fiegl vorbeibrachte. Mit einem verdeckten Schuss überraschte Spielertrainer Gumpert in der 12. Minute den Ochenbrucker Torwart, der keine Reaktion zeigte und Glück hatte, dass der Ball im Tor auslandete. In der 16. Minute hatte Johannes Schneider freie Bahn auf der rechten Seite, auch er scheiterte beim Abschluss an Ochenbruck's letztem Mann. Wie man es besser macht, zeigten die Gäste innerhalb von 5 Minuten sehr eindrucksvoll. In der 27. Minute verwertete Hans Kellermann ein Zuspiel in den Strafraum zum 0:1 und in der 32. Minute reagierte er von allen Akteuren am schnellsten. Nach einem fulminanten Schuss aus 30 Meter, den FC Torwart Andreas Huber gerade noch an die Latte lenken konnte, war erneut Lechermann zur Stelle und drückte den Abpraller zum 0:2 ins Netz.

Nach der Pause setzte Spielertrainer Gumpert voll auf die Offensive, löste die Viererabwehrkette auf und beorderte Mathias Buchberger in die Sturmspitze. Haunstetten's Kapitän verzeichnete dann auch bereits in der 48. Minute die Möglichkeit zum Anschlusstreffer. Nach einem Freistoß war jedoch sein Kopfball zu unplatziert und landete im Aus. Haunstetten drängte in der Folgezeit weiter auf das Tor der Gäste, musste aber bis zur 75. Minute warten, ehe Lukas Betz mit einem Schuss aus 20 Meter zum 1:2 erfolgreich war. Der TSV Ochenbruck versuchte nun, den Vorsprung mit allen Mitteln über die Zeit zu retten und geriet noch dreimal in Bedrängnis. In der 81. Minute wurde Buchberger im Strafraum freigespielt, sein Schuss aus halbrechter Position strich jedoch am langen Pfosten vorbei. Da auch Jonas Schneider und Sebastian Gumpert bei ihren Torchancen von TSV Abwehrspielern entscheidend gestört wurden, blieb es am Ende bei der unglücklichen Niederlage für Haunstetten.

Haunstetten: Andreas Huber, Stephan Kiehner, Matthias Buchberger, Maximilian Nuber, Florian Ferstl, Johannes Schneider, Lukas Schneider, Peter Sahliger, Tobias Mehringer, Sebastian Gumpert, Lukas Betz (Simon Ferstl, Jonas Schneider, Jakob Neumeier)

Von Hubert Schneider